

Inhalt

Vorwort von Ralf Böhme	5	2002	Von Korruption und Farbwechseln	108
1	Historie nach Jahren	2003	Stabiles Geschäft und neue Technik	113
1945–1949	Trümmerlandschaften in Trizonesien	2004	Konzentration auf die Kernkompetenzen	123
1950–1951	Tadelloser Kippenzustand	2005	Bunkersanierung in der MVA	126
1952	Paul Plichta veranlasst erste Hausmüllanalysen	2006	REMONDIS wird Partner	132
1953	Die erste Sauberkeitswoche	2007	AWISTA Angels	138
1954	Müllexplosion im Wirtschaftswunderland	2008	Klimaschutz durch Entsorgung	147
1955	Generationswechsel bei Fahrzeugen	2009	Zehn Jahre AWISTA	155
1956	Neubau an der Kirchstraße	2010	Ein Winterjahr – Düsseldorf in Weiß	159
1957	Ökologie im Forst	2011	ESC und andere Highlights	172
1958–1959	Müll wird sperrig		Abfallwirtschaft und Stadtentwicklung	178
1959–1960	Die Müllverbrennungsanlage wird geplant	2012	„150 Jahre in Bewegung“	185
1961	Die Müllverbrennung startet mit einer Versuchsanlage			
1962	Großkippe Eller Forst			
1963–1964	Bau der Müllverbrennungsanlage	2	Quo vadis, Abfallwirtschaft?	190
1965–1966	Fertigstellung der Müllverbrennungsanlage	3	Direktoren, Amtsleiter und Geschäftsführer 1946 – 2012	193
1969	Gastarbeiter verstärken das Fuhramt	4	Standortverzeichnis 1946 – 2012	194
1970–1979	Technik gegen Bruttosozialverschmutzung	5	Literatur	196
1980–1989	Beginn der Recyclingwirtschaft	6	Abbildungsverzeichnis	199
1990–1993	Beginn der Wertstoffsammlung	7	Dank	202
1994	Kompostjahr im Reformamt	8	Impressum	203
1995	Übernahme der „eingemeindeten Gebiete“			
1996	AWISTA führt die Biotonne ein			
1997	Als Entsorgungsfachbetrieb zertifiziert			
1998	Neuorganisation der Abfallwirtschaft			
1999	AWISTA GmbH nimmt Betrieb auf			
2000	Eine turbulente Gebührendiskussion			
2001	Das Wülfrath-Urteil			

Bibliografische Informationen

<http://d-nb.info/1029153485>

digitalisiert durch

